

# Viktor Schaubberger-Skizzen in Kalifornien ausgestellt



Skizze von Viktor Schaubberger.

Als Wasserforscher und Erfinder ist der vor rund 60 Jahren verstorbene Viktor Schaubberger in Fachkreisen bekannt. Dass es von ihm auch unzählige Skizzen und zeichnerische Entwürfe zur Umsetzung von Naturvorgängen in technische Anwendungen gibt, wissen nur wahre Insider. Umso erstaunlicher war es daher, dass sich der Direktor des Museums der US-Universitätsstadt Berkeley (nahe San Francisco, Kalifornien) an die Schaubberger-Nachlass-Verwaltung wandte.

Er hatte einen Hinweis bekommen, und so nahm er im Sommer 2014 in Bad Ischl persönlich Einblick in die Skizzen-sammlung. Museumsleiter Lawrence Rinder wählte einige der aussagekräftigsten Zeichnungen sowie zwei nach diesen Skizzen gefertigte Modelle aus. Sie sind nun Teil der Ausstel-

lung „Architecture of Life“, mit der Ende Jänner 2016 das neu errichtete Berkeley Art Museum & Pacific Film Archive (BAMPFA) in einer mehrtägigen Veranstaltungsreihe eröffnet wurde.

Bis Ende Mai dieses Jahres sind Viktor Schaubbergers Werke neben rund 200 weiteren, auf allen Kontinenten zusammengetragenen Kunstwerken und Entwürfen aus zwei Jahrtausenden zu sehen.

Wem der Weg nach Kalifornien zu weit ist, der kann auch nach Engleithen bei Bad Ischl schauen. Ab Mai hat man an Öffnungstagen der PKS, wo sich auch das Schaubberger-Archiv befindet, die Möglichkeit, Original-Skizzen und -Modelle von Viktor und Walter Schaubberger zu besichtigen. Zusätzlich werden Vorträge zu Leben und Werk der beiden Naturfor-



Das Berkeley Art Museum & Pacific Film Archive.

scher sowie Seminare, etwa über naturgerechten Flussbau nach Schaubberger, abgehalten. Details auf [www.pks.or.at](http://www.pks.or.at)

## PKS-Öffnungstage 2016

Die Schaubberger-Schauräume in der PKS-Villa mit Originalprototypen aus den Labors von Viktor und Walter Schaubberger (Heimkraftwerk, Repulsive, Hyperbolische Trichter etc.) sowie Wasser- und Wirbelexperimenten ist im Jahr 2016 an

folgenden Sonntagen geöffnet (jeweils 11 bis 17 Uhr): 12. Juni, 3. Juli, 7. August, 14. August, 18. September. Zudem gibt es die „Lange Nacht der PKS“ am Samstag, 1. Oktober, 17 bis 21 Uhr. Eintrittspreise für Erwachsene: 5 Euro, mit Salzkammergut-Card: 3,50 Euro; Kinder und Jugendliche: freier Eintritt. Inkludiert sind stündliche Führungen und Erläuterungen durch Jörg Schaubberger und andere PKS-Experten.